Stadt. Leben

Aus Alt mach Neu in der Innenstadt





Atelier mit integrierter Wohnung: Vorderer Rebstock 23

Man muss schon viel Enthusiasmus und Muße haben, um sich an die Sanierung des Objektes Vorderer Rebstock 23 zu wagen. Karl Mock-Minning, pensionierter Lehrer und Künstler, hat es gewagt. Dass es gelingen kann, zeigen unsere Bilder. Wenn auch bisher nur zu einem Teil fertig, lassen die bereits renovierten Räume erahnen, wie es insgesamt aussehen wird, wenn alles saniert ist.

Viel Eigenleistung ist erforderlich...

Notwendig ist eine Kernsanierung des kompletten 3-geschossigen Gebäudes. Gekauft im September 2009 begannen die Arbeiten im Frühjahr 2010. Zunächst wurden alle Räume bis auf die Grundsubstanz entkernt. Viel Eigenleistung war und ist erforderlich, die im Übrigen im Rahmen der Sanierung "Montabaur Altstadt Neu" mit einem Stundensatz von 10,-- EUR anteilig gefördert wird. Ein Bautagebuch dient als Nachweis.

Fertiggestellt sind die wärmegedämmte, rückwärtige, verschieferte Hausfassade, die Naturschiefer-Dacheindeckung, das Duschbad und ein Zimmer im Wohnbereich. Der "Schuppen" im Garten wird zurzeit noch als Lagerstätte/Atelier für die von Karl Mock-Minning erstellten Kunstwerke genutzt.





Ihre Ansprechpartner für "Altstadt Neu" (v.l.): Stadtbürgermeister Klaus Mies, Maike Brühl, Bernd Pöhler

Kunst am Rebstock...

Ziel ist es, eine kleine Galerie im Erdgeschoss des Hauses zu installieren. Der Eigentümer investiert incl. Eigenleistung ca. 100.000,-- EUR in das Objekt. Die Stadt Montabaur fördert das Vorhaben mit ca. 25.000,--EUR. Das Projekt ist für die Stadt ein gelungenes Beispiel zur Erhaltung historischer Bausubstanz und eine Bereicherung in ihrem kulturellen Leben, das wir gerne unterstützen.

Wir beraten Sie gerne:

Verbandsgemeindeverwaltung Montabaur
Bauverwaltung, Wirtschaftsförderung
Konrad-Adenauer-Platz 8, 56410 Montabaur
Bernd Pöhler, Tel. 02602/126-111
Maike Brühl, Tel. 02602/126-199
E-Mail innenstadt@montabaur.de
www.montabaur.de
Fotos: gros fotografie



